

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Iberogast® Classic, Tropfen zum Einnehmen

Bayer (Schweiz) AG

Pflanzliches Arzneimittel

Was ist Iberogast Classic und wann wird es angewendet?

Iberogast Classic ist ein pflanzliches Arzneimittel, das alkoholische Auszüge aus der frischen Bitteren Schleifenblume, aus Angelikawurzel, Mariendistelfrüchten, Schöllkraut, Kamillenblüten, Kümmelfrüchten, Melissenblättern, Pfefferminzblättern und aus Süssholzwurzeln enthält. Die enthaltenen Pflanzenauszüge wirken krampflösend und beruhigend bei gereizter Magen-Darm-Schleimhaut.

Iberogast Classic wird bei Reizmagen und Reizdarm angewendet, das heisst bei funktionellen Magen-Darm-Beschwerden, die sich durch saures Aufstossen, Sodbrennen, Appetitlosigkeit, Blähungen und Völlegefühl, Übelkeit oder Brechreiz äussern.

Auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin:

Bei epigastrischem Schmerz sowie bei Bauchkrämpfen.

Was sollte dazu beachtet werden?

Magenbeschwerden, die sich als Schmerz oder Druckschmerz äussern oder mit einem allgemeinen Krankheitsgefühl verbunden sind, bedürfen der ärztlichen Abklärung.

Wenn sich die Beschwerden trotz Anwendung von Iberogast Classic nicht bessern, sollte nach einer Woche ein Arzt resp. eine Ärztin aufgesucht werden, um organische Ursachen auszuschliessen.

Denken Sie daran, dass gewisse Genussmittel wie Kaffee, Alkohol, Nikotin sowie gewisse Arzneimittel wie Schmerz- und Rheumamittel Magenbeschwerden verursachen können.

Verdauungsbeschwerden bei Kindern unter 12 Jahren müssen ärztlich abgeklärt werden. Deshalb soll das Arzneimittel in diesen Fällen nicht ohne ärztlichen Rat angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält keine verwertbare Kohlenhydrate pro Einzeldosis.

Wann darf Iberogast Classic nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen werden?

Iberogast Classic darf nicht angewendet werden bei bekannter Überempfindlichkeit auf einen der Inhaltsstoffe (Wirk- und / oder Hilfsstoffe).

Unter der Anwendung von Schöllkraut (Chelidonium)-Präparaten wurden in sehr seltenen Fällen Leberschädigungen beobachtet (siehe Abschnitt «Welche Nebenwirkungen kann Iberogast Classic haben?»).

Wenn bei Ihnen eine Lebererkrankung vorliegt oder dies früher einmal der Fall war oder wenn Sie mit anderen Arzneimitteln/Wirkstoffen behandelt werden, welche die Leber beeinträchtigen können, sollten Sie vor Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt befragen.

Achten Sie auf Anzeichen und Symptome, die auf eine Störung der Leberfunktion hinweisen können.

Wenn Sie eines der folgenden Anzeichen und Symptome bemerken, müssen Sie die Behandlung absetzen und sich an Ihren Arzt wenden, da diese möglicherweise auf eine Leberfunktionsstörung hindeuten: Appetitverlust, ungewöhnliche Müdigkeit (insbesondere zusammen mit den nachfolgend genannten Symptomen), Schmerzen im rechten Oberbauch, Gelbfärbung der Haut/des Augenweisses, ungewöhnlich



dunkler Urin, heller Stuhl.

Die Symptome von Reizmagen und Reizdarm wie Sodbrennen, Appetitlosigkeit, Völlegefühl oder Übelkeit können auch auf organische Krankheiten hindeuten. Beim Auftreten derartiger Beschwerden oder einer Verschlechterung der bestehenden Beschwerden sollte ein Arzt bzw. eine Ärztin aufgesucht werden.

Bei schweren Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes darf Iberogast Classic nur auf Anweisung des Arztes bzw. der Ärztin angewendet werden.

Nicht anwenden bei Kindern unter 6 Jahren.

Dieses Arzneimittel enthält 31% Vol. Alkohol, d.h.

- für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren bis zu 735 mg Alkohol pro Tagesosis, entsprechend 10.5 mg pro kg Körpergewicht und Tagesdosis bei einem Körpergewicht von 70 kg. Die Menge Alkohol pro Tagesdosis dieses Arzneimittels entspricht 19 ml Bier oder 8 ml Wein.
- für Kinder ab 6 Jahren bis zu 552 mg Alkohol pro Tagesdosis, entsprechend 35 mg pro kg Körpergewicht und Tagesdosis bei einem Körpergewicht von 16 kg..

Es ist unwahrscheinlich, dass die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel Auswirkungen auf Erwachsene und Jugendliche hat oder dass bei Kindern Auswirkungen wahrnehmbar sind. Bei kleinen Kindern können Auswirkungen möglich sein, z.B. Schläfrigkeit.

Die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel kann die Wirkungen anderer Arzneimittel verändern. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen. -

Wenn Sie alkoholabhängig sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Ebenfalls ist dies zu berücksichtigen bei Kindern und Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie.

Iberogast Classic enthält 31% Vol. Alkohol. Bei maximaler Einzelgabe der empfohlenen Dosierung ist die eingenommene Menge Ethanol unterhalb 0.5 g, weshalb ein Einfluss auf die Fahrtüchtigkeit oder die Fähigkeit Maschinen zu bedienen nicht zu erwarten ist.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen!

Darf Iberogast Classic während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Iberogast Classic darf von Schwangeren und Stillenden nicht eingenommen werden.

Wie verwenden Sie Iberogast Classic?

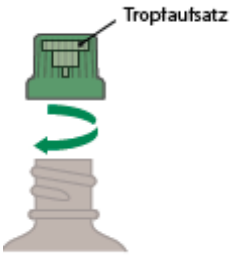
Soweit nicht anders verschrieben, nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 3-mal täglich 20 Tropfen Iberogast Classic vor oder zu den Mahlzeiten in etwas Flüssigkeit (empfehlenswert ist warmes Wasser) ein.

Iberogast darf bei Kindern von 6 bis 11 Jahren nur auf ärztliche Verschreibung angewendet werden.

Dieses Arzneimittel ist bei Kindern unter 6 Jahren kontraindiziert.

1 ml = 20 Tropfen.



		
1. Den weissen Deckel entfernen und entsorgen.	2. Fest aufschrauben, so dass der Tropfaufsatz festsitzt.	3. Sicherstellen, dass der Tropfaufsatz dicht sitzt.

Vor Gebrauch schütteln.

Die Flasche muss beim Tropfen schräg gehalten werden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt bzw. von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogeristen bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogeristin.

Welche Nebenwirkungen kann Iberogast Classic haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Iberogast Classic auftreten:

Sehr selten: Überempfindlichkeitsreaktionen (Hautausschläge, Atemnot oder Kreislaufstörungen).

Einzelfälle von Leberschädigungen, akutem Leberversagen, Leberentzündung (Hepatitis) und nachteiligen Wirkungen auf die Leberfunktion wurden berichtet (siehe Abschnitt «Wann darf Iberogast nicht oder nur mit Vorsicht angewendet werden?»).

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogeristen bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogeristin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Aufbrauchsfrist nach Anbruch:

Nach dem ersten Öffnen nicht länger als 8 Wochen verwenden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25 °C) lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Geben Sie abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten an einer Abgabestelle (z.B. Apotheke, Drogerie, Arztpraxis) oder an einer Sammelstelle zurück. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Weitere Hinweise

Sollte Iberogast Classic Ausflockungen oder Trübungen aufweisen, sind diese ohne Einfluss auf die Wirksamkeit des Arzneimittels.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogerist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogeristin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation



Was ist in Iberogast Classic enthalten?

1 ml Flüssigextrakt enthält:

Wirkstoffe

- 0.15 ml Flüssigextrakt aus der ganzen frischen Pflanze der Bitteren Schleifenblume (*Iberis amara* L., planta tota), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:1.5-2.5, Auszugsmittel: Ethanol 50% (V/V)
- 0.1 ml Flüssigextrakt aus Angelikawurzeln (*Angelica archangelica* L., radix), Droge-Extrakt-Verhältnis: 1:2.5-3.5, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V)
- 0.2 ml Flüssigextrakt aus Kamillenblüten (*Matricaria recutita* L., flos), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:2-4, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V)
- 0.1 ml Flüssigextrakt aus Kümmelfrüchten (*Carum carvi* L., fructus), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:2.5-3.5, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V)
- 0.1 ml Flüssigextrakt aus Mariendistelfrüchten (*Silybum marianum* (L.) Gaertn., fructus), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:2.5-3.5, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V)
- 0.1 ml Flüssigextrakt aus Melissenblättern (*Melissa officinalis* L., folium), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:2.5-3.5, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V)
- 0.05 ml Flüssigextrakt aus Pfefferminzblättern (*Mentha x piperita* L., folium), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:2.5-3.5, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V)
- 0.1 ml Flüssigextrakt aus Schöllkraut (*Chelidonium majus* L., herba), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:2.5-3.5, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V)
- 0.1 ml Flüssigextrakt aus Süssholzwurzeln (*Glycyrrhiza glabra* L., *Glycyrrhiza inflata* Batalin und/oder *Glycyrrhiza uralensis* Fisch., radix), Droge-Extrakt-Verhältnis 1:2.5-3.5, Auszugsmittel: Ethanol 30% (V/V).

Hilfsstoffe

Keine

1 ml = 20 Tropfen.

Dieses Arzneimittel enthält 31% Vol. Alkohol.

Zulassungsnummer

47827 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Iberogast Classic? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung. Tropfflaschen zu 20 ml, 50 ml und 100 ml.

Zulassungsinhaber

Bayer (Schweiz) AG, 8045 Zürich.

Herstellerin

Steigerwald Arzneimittelwerk GmbH, D-64295 Darmstadt

Diese Packungsbeilage wurde im Dezember 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

